

Bürgerstiftung stellt heuer rund 33 200 Euro zur Verfügung

Finanzielle Unterstützung gemeinnütziger Projekte

Bekanntgabe der Empfänger in Feierstunde am 22. April

DINKELSBÜHL (pm) - Die Bürgerstiftung Dinkelsbühl stellt in diesem Jahr Mittel von über 33 200 Euro zur Verfügung. Wie der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes, Ludwig Ochs, in einer Presseerklärung mitteilte, haben Stiftungsvorstand und Stiftungsrat in einer gemeinsamen Sitzung über die vorliegenden Anträge auf Förderung beraten. Der für dieses Jahr vorgesehene Betrag wird aus den Erträgen des Stiftungsvermögens sowie Spenden, die im vergangenen Jahr eingegangen waren, zur Verfügung gestellt.

Die unabhängige Bürgerstiftung in Dinkelsbühl wurde im Jahr 2004 ins Leben gerufen. Der Stiftungszweck besteht in der Förderung von Kunst und Kultur, von Bildung und Erziehung, von Natur- und Denkmalschutz, von Alten- und Jugendhilfe, von öffentlicher Gesundheitsvorsorge und Wohlfahrtspflege sowie des Sports zum Wohl der Bürgerinnen und Bür-

ger in der Stadt. Nach den Bestimmungen der Stiftung sei dabei sichergestellt, dass die Mittel der Stiftung nicht zur Entlastung des Haushalts der Stadt Dinkelsbühl für deren Pflichtaufgaben eingesetzt werden könnten, wie Vorsitzender Ludwig Ochs weiter mitteilte.

Ehrenamtliche Verwaltung

Die Stiftung wird von einem ehrenamtlich tätigen Stiftungsvorstand und einem Stiftungsrat verwaltet. Als Stiftungsvermögen wurde das Vereinsvermögen des aufgelösten Fördervereins für Soziales, Kultur und Bildung Dinkelsbühl-Feuchtwangen übertragen, dessen Vereinsmitglieder gleichzeitig Begründer der Stiftung waren. Weitere Zustiftungen und Spenden seien zulässig und auch erwünscht, damit die Stiftung ihre fördernde Tätigkeit weiter ausbauen könne.

Die Übergabe der Zuwendungen wird im Rahmen einer Feierstunde am 22. April erfolgen.